

Bruno Rossmann (Hg.)

Finanzausgleich – Wie geht es weiter?

Abteilung für Wirtschaftswissenschaft und Statistik der Arbeiterkammer Wien (Hg.): Materialien zu Wirtschaft und Gesellschaft Nr. 94, 205

Dieser Band aus den Materialien zu Wirtschaft und Gesellschaft enthält Vorträge und sonstige Beiträge einer Podiumsdiskussion, die von der Arbeiterkammer Wien im September 2004 veranstaltet wurde. Im Vordergrund standen dabei die Präsentation neuerer Forschungsergebnisse zum österreichischen Finanzausgleich sowie die Debatte über eine Reform der Finanzverfassung im Zuge des Österreich-Konvents. Der Tagungszeitpunkt wurde bewusst so gewählt, dass er in die Verhandlungsphase für den neuen Finanzausgleich 2005 und die Diskussionen im Österreich-Konvent fiel. Eingeladen waren einerseits Vertreter aus der Wissenschaft, andererseits Praktiker und Finanzpolitiker.

Der Tagungsband soll aber nicht nur eine Wiedergabe der Veranstaltung darstellen, sondern auch einen Überblick über die aktuelle Situation im Oktober 2005 geben, da jüngst verfügbare Daten eingearbeitet bzw. der Finanzausgleich 2005 und die aktuelle Debatte zu Fragen des Finanzmanagements berücksichtigt wurden.

Gliederung

- I. Neuere Befunde zum österreichischen Finanzausgleich
 1. Die österreichischen Gemeinden im Netz der intragovernmentalen Transferbeziehungen
 2. Die Verwaltungsausgaben der österreichischen Gemeinden
 3. Ausbau der Steuerhoheit der Bundesländer – Grundsätze und praktische Ansätze
 4. Aufgabenorientierte Gemeindefinanzierung in Österreich
 5. Aufgabenorientierter Finanzausgleich
 6. Österreich- Konvent – Reform der Finanzverfassung ist gescheitert

- II. Statements der Podiumsdiskussion zum Thema „Konsequenzen der Befunde für die Baustelle Finanzausgleich“

Alfred Finz, Werner Kogler, Christoph Matznetter, Erich Pramböck, Othmar Raus